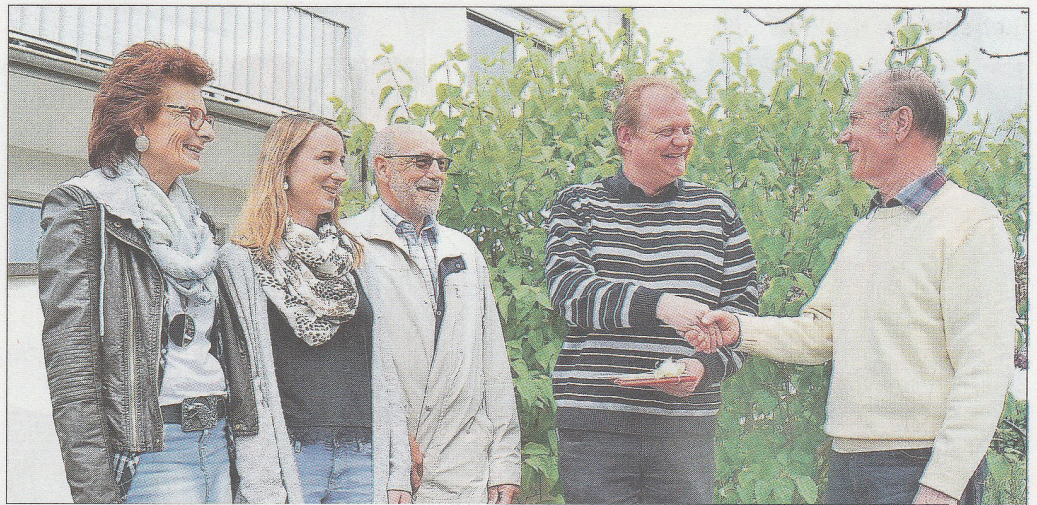


## Ralph Seeger 10 Jahre beim SKFM-Ahrweiler

„Dich könnte ich mir gut als gesetzlichen Betreuer vorstellen.“ Dieser Satz einer Kollegin brachte Ralph Seeger von der Jugendarbeit im Kreis Siegburg zur Betreuungsarbeit im Kreis Ahrweiler. Erste Station für insgesamt zwei Jahre war der Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region im Diakonischen Werk. Und da die beiden Betreuungsvereine schon damals gut zusammenarbeiteten, war es nur ein kleiner Schritt zum SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V. Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger, in seiner Funktion Querschnittmitarbeiter und Vereinsbetreuer, wundert sich doch ein wenig, dass dies schon 10 Jahre her ist: „Damals hatten wir unsere Veranstaltungen noch in der ehemaligen Familienbildungsstätte beim Kaufhaus Moses über der Touristik.“ Um Ressourcen zu sparen, baute Ralph Seeger die Kooperation mit der Diakonie weiter aus: „So können wir unseren Erfahrungsaustausch zweimal jährlich in Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bad Breisig und Adenau anbieten.“ Ebenso gibt es eine Sprechstunde in Adenau, ein gemeinsames Jahresprogramm und bis zu 13 Veranstaltungen zu vorsorgenden Maßnahmen und Patientenverfügung, zu denen die Betreuungsvereine auch gebucht werden können.

„Als ich anfing, gab es weniger Einzelberatungen zu vorsorgenden Maßnahmen“, erinnert sich Ralph Seeger. Heute sind es viele Beratungen zum Thema Vorsorgevollmacht, etwa Hilfen bei der



*Klaus-Peter Rothkegel (re.) beglückwünscht Ralph Seeger (2.v.r.) zusammen mit (v.l.) Brigitte Gröning, Julia Binzenbach und Hermann Adams.*  
Foto: E.T. Müller

Durchsicht und Überprüfung von Dokumenten oder für Ehepaare, die sich gegenseitig als Betreuer oder Bevollmächtigte einsetzen wollen und entscheiden, welches ihrer Kinder im Fall der Fälle ihre rechtliche Vertretung übernehmen soll. „Der Verwaltungsaufwand und die Bürokratie haben mit den Jahren deutlich zugenommen“, betont der Dipl. Sozialarbeiter. Außerdem ist Seeger die Netzwerkarbeit wichtig. Er ist Mitglied in der AG-Demenz, ein Netzwerk von Institutionen, die sich um die Belange von demenzkranken Menschen kümmern und besondere Angebote für diese Menschen anregen. Seeger unterstützt das Forum Altenarbeit in Bad Neuenahr und ist Sprecher der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Kreis

Ahrweiler (PSAG), ein Zusammenschluss aller Institutionen, die mit psychisch erkrankten Menschen zu tun haben.

Als Vereinsbetreuer arbeitet Seeger mehr mit älteren Menschen. In der Querschnittsarbeit liegt ihm vor allem die Öffentlichkeitsarbeit am Herzen, „die immer wichtiger geworden ist. Viel mehr Menschen wissen heute, was der SKFM ist“, freut sich Ralph Seeger und ergänzt: „Der SKFM ist mein Verein, den möchte ich nach vorne bringen. Dank unseres Vorstands kann ich auch alle Ideen umsetzen. Das macht einfach Spaß.“ SKFM-Vorsitzender Klaus-Peter Rothkegel, Zweiter Vorsitzender Hermann Adams, Vereinsbetreuerin Julia Binzenbach und Vereinsbetreuerin Brigitte Gröning be-

glückwünschten ihren Kollegen.

Der SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste – bietet seit 1992 als gemeinnütziger Verein Betreuungen für Menschen an, die ihre Angelegenheiten alleine nicht mehr regeln können, und informiert in zahlreichen Veranstaltungen über das Betreuungsrecht, den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen oder aber wie man eine Patientenverfügung fasst.

Weitere Informationen beim Betreuungsverein – SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V., Ehlinger Straße 47, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon: 02641/201278, info@skfm-ahrweiler.de, www.skfm-ahrweiler.de.